

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 22. Juni 1877.

N° 25.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamations an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

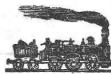
Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.



Vereinigte Schweizerbahnen.

Lieferungs-Ausschreibung.

Die Generaldirektion der Vereinigten Schweizerbahnen eröffnet hiemit auf dem Wege der Submission für nachstehende während des Zeitraumes vom September 1877 bis April 1879 zu liefernde Uniformirungsgegenstände freie Concurrenz: 200 Meter blaugrau Kaputtuch, 300 „ dunkelgrau Kaputtuch (Marengo), 450 „ grün Uniformtuch, 50 „ „ Mützenstoff, 160 „ grau 120 „ Hosenstoff Ia Qual., 60 „ IIa 350 „ Futtertuch (dunkelgrün Chipper), 600 Stück Conducteur-Blousen, grau, 2100 „ Bahnwärter-Blousen, blau, 350 „ Bahnwärterhüte von Filz.

Muster für sämmtliche Tuche und Bekleidungsstücke, sowie Pflichtenheft liegen bei unserer Materialverwaltung in Rorschach zu beliebiger Einsicht bereit, allwo Uebernahmofferten schriftlich unter Beisetzung der Preise und Vorlage von Mustern bis 30. Juni 1. J. einzugeben sind.

St. Gallen, den 12. Juni 1877.
(M1831Z) Die Generaldirektion.

Ein praktisch geschulter

Förster

von 26 Jahren, der französischen u. italienischen Sprache kundig, sucht eine Stelle in einer Gemeinds- oder Staatsforstverwaltung. Gute Zeugnisse stehen zu Gebot. Gefällige Anfragen erbittet man unter Chiffre H. H. 1891 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1891)

Doctor Diplome jeder Facultät werden leicht ubilg vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H4501)



Internationales ATENT (1881)

u. technisches Bureau, Besorgung und Verwertung v. Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung v. Ideen resp. noch unreinen Erfindungen. Registrierung von Fabrikmarken. Übernahme von Entwürfen baudicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrik-Einrichtungen. Maschinen, Apparaten, Werkzeugen, etc. Spezialität: Bau-Einrichtung v. Mühlen u. Brennereien. — Prospekt gratis und franco.

J. Brandt & G.W. v. Nawrocki,
Berlin S.W. Kochstr. 2.



u. techn. Bureau, zur Besorgung von Erfindungs-Privilegien in alle Länder, k. k. Sattel-Selbstgurter-Fabrik und Wiens solideste Eisenmühlefabrik

Reichard & Co.,
Wien, III., Marxergasse 17.

Fabrication Spéciale

et supérieure

DE CRICS

Meilleurs Systèmes de Hache-Paille, Coupe-Racines, etc.; nouveau système de Concasseurs à graines, etc., br. s. g. d. g.

F.-Ch. Bierlein
constructeur
à Lingolsheim
(Alsace).

(1861)

fournisseur d'arsenaux, chantiers maritimes, chemins de fer, etc.

Schmalspurige

Tender-Locomotiven.

Eine neue, 36 pferdig, 90 % Spur, eine gebrauchte, 30 pferdig, 1 m und definitiver Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 90 % Spur; zwei gebrauchte, 30 pferdig, 87 % Spur, haben billig abzugeben

Gebrüder Trier
(1883) in Darmstadt.



Soeben erschienen:

Lorenz, Alfred, Tunnelbau mit Bohrmaschinenbetrieb. Mit 10 Tabellen und 6 Tafeln Fr. 6,70

Kupka, P. F., Amerikanische Eisenbahnen Fr. 4,00

Orell Füssli & Co. Buchhandlung für technische Literatur

Schöne Gipsplatten können billig bezogen werden bei Jos. Birchler, Holzhändler, Einsiedeln. (1894)

Maison spéciale pour l'achat et la vente

des Matériels Industriels d'occasion.

C. Baisier-Delsarte
à Quiévrain,
Belgique.

Magasin à Blanc-Misseron,
Nord, France.

Fourniture d'articles de Sucrerie, Raffinerie, Distillerie, Brasserie, Meunerie, Chaudières et Machines à vapeur, Réervoirs, Presses hydrauliques etc. (1893)

Holzbearbeitungs-Maschinen jeder Art

neuester Construction für Hand- und Kraftbetrieb.

Hydraulische Pressen ohne Pumpwerke.

Bassermann & Mondt
(1878) Maschinen-Fabrik Mannheim.

Thackrays Unterlagscheibe.



Kein Mutternverschluss ist sicher ohne dieselbe; bei ihrer Anwendung kann sich die Mutter weder durch Zerren noch durch Vibrieren, weder durch Ausdehnen noch Zusammenziehen lösen. Sie ist von grösster Bedeutung für Dampfmaschinen, Dampfhämmer, Spinn-, Webe- und landw. Maschinen und unschätzbar für Eisenbahnwaggons und Läschenthalbolzen.

M. Selig jun. & Co.,
20 Carlstrasse, Berlin N. W.
Lager von Drehbänken, Bohrmaschinen, Schraubenschneidemaschinen, Flaschenzügen, engl. Krahnenketten, Winden, Taubläcken, amer. Spiralschraubern, Klemmfuttern, Gussbürsten, Tanite-Schmirgelscheiben etc. (1860)

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Action-Gesellschaft in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinendarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1861)



Prima Asphalt-Dachpappen

in Rollen offerirt, per Quadratmeter zu 38 Pf., bei Waggonladung 34 Pf.,

Rud. Küper,
(1882) Bochum.

Patent-Spiralsiebe.

Erze, Kohlen, Schrot, Sand, Emulsion-Bau, zwei Lager, zugleich zum Waschen geeignet, Preis, Kraft, Wasserverbrauch 20 % niedriger, Leistung und Dauer 200 % höher als bei gewöhnlichen Trommelsieben.

Adolph. Stein
Dillenburg (Nassau).

Soeben erschienen:

Deutsches Bauhandbuch

bearbeitet

von den Herausgebern der Deutschen Bauzeitung und des Deutschen Baukalenders.

Dritte Lieferung,

24 1/4 Bogen, mit circa 800 Holzschnitten.

Preis Fr. 8.

Es enthält diese seit Jahren erwartete Fortsetzung des viel verbreiteten Buches so wichtige und interessante Capitel des Bauwesens, dass die Besitzer der beiden ersten Lieferungen im dem reichen Inhalt der neuen Lieferung sicher vollen Ersatz für die lange Verzögerung ihres Erscheinens finden werden.

Die Bearbeitung der Schlusslieferung ist in ununterbrochenem Gange, so dass das Erscheinen derselben in angemessener Frist gesichert ist.

Ferner kommen binnen Kurzem zur Ausgabe:

Sachregister zur Deutschen Bauzeitung.

Umfassend die ersten 10 Jahrgänge 1867—1876
Preis Fr. 1,35.

Tabellen zur Berechnung holzerner u. eiserner Träger u. Stützen

zusammengestellt und mit Beispielen versehen

von
A. Buske, Ingenieur.

Mit 3 Tafeln.

Preis circa Fr. 5,35.

Zur Frage

über

Bau, Anlage, sowie Betriebsmittel von Secundär- und Strassenbahnen,

insbesondere über die

Benutzung mechanischer Bewegungskraft auf denselben.

Von

William Robert Rowan,

Civil-Ingenieur.

Aus dem Dänischen. — Mit 7 Tafeln.

Preis Fr. 2,70.

Die Frage der secund. Eisenbahnen und der Strassenbahnen in Städten, welche alle beteiligten Kreise augenblicklich so lebhaft beschäftigt, wird hier von einer Seite behandelt, welche in hohem Grade Aufmerksamkeit erwecken dürfte.

Orell Füssli & Co. Buchhandlung in Zürich.



Usine de perforation mécanique.

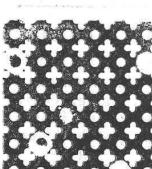
J. JASPAR, Constructeur

Rue Jonfosse, 12, Liège (1841)

Spécialité pour cribles, tamis, turbines, séchoirs, torréfacteurs, filtre-presse de sucrerie, tourailles, etc., etc. — Zinc perforé pour tous usages industriels ou de fantaisie.

Acier perforé

pour la préparation mécanique des minéraux.



Hoppenstedt & Thomas

General-Agenten.

Bruxelles

Paris

rue du Chemin de Fer, 56.

rue de Paradis-Poissonnière, 40.

Kesselböden, flach und gewölbt, mit aufgezogenem Rand (Maschinenfabrikation) von 300—2200 Millimeter äusserem Durchmesser. — Façonné Bleche jeder Art. — Kesselbleche in allen Qualitäten, bis 2900 Millimeter breit. — Ordinäre Bleche. — Feinbleche in allen Qualitäten (auch Stahl). — Belg. Stabeisen, Breiteisen bis 600 Mn. — Bandeisen. Tragbalken von 80—406 Mm. Höhe. Winkel-, U-, T-Eisen etc. Schienen jeder Art. — Schwedisches Rohr, Nageleisen etc. — Schmiedeeiserne Röhren für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen. Dergl. für Manometer, hydraulische Pressen etc. Perkins'sche Heizungsrohren. — Geschweisste Blechröhren zu Luft- u. Dampfheizungen mit und ohne Menniganstrich. — Genietete dergl. verzinkt, bis 2 Meter und mehr Durchm., alle mit oder ohne Flanschen und Façonestücke. — Draht und Drahtstifte. — Geschmiedete u. Maschinennägel. — Ketten jeder Art mit u. ohne Certificat. — Rotirende Pumpen neuesten und einfachsten Systems, in jeder Grösse und für jede Flüssigkeit. — Schlackenwolle. — Mastic calorifuge. — Joint métallique (sehr bewährt für Dampfcylinder, Dampfleitungen und dgl.). (1637)

NOTA. — Wegen Preisen u. aller näheren Auskunft wolle man sich möglichst unter Eingabe genauer Specification nach Brüssel wenden. — Für bedeutendere Objekte kann der Einkauf commissionsweise besorgt werden.

Neueste Eisenbahn-Literatur.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich sind soeben erschienen:

Zschokke, Olivier, Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. (Schweizer Zeitfragen 1. Heft.)

2. Auflage. 8° geheftet. Preis Fr. 2. —

Coutin, Jules, Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. (Schweizer Zeitfragen 2. Heft.) 8° geheftet. Preis Fr. 1.50

Dietler, H., Die schweizerische Eisenbahnfrage. (Schweizer Zeitfragen 4. Heft.) 8° geheftet. Preis Fr. 1. 50.

Situation und Reconstruction der Nordostbahn. Bericht der von einer Actionär-Versammlung gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen in Farbendruck. 8° geheftet. Preis Fr. 2. —

Schweizerische Eisenbahn-Statistik. II. Band. Enthal tend die Haupt-Betriebsergebnisse für die Jahre 1868—1873. Folio, geheftet. Preis Fr. 3. 50. (OF91V)

Schweizerische Eisenbahn-Statistik für das Betriebsjahr 1873.

III. Band, 1. Lieferung. Folio, geheftet. Preis Fr. 6. —

Vicat-Cement von Grenoble.

Chemisch untersucht anno 1817, 1828, 1846, 1857.

Spezialität:

Prämirter künstlicher Cement.

Aechter Portland-Cement. — Schnell und langsam anziehender Cement. — Säcke plombirt. Marken garantirt.

Arbeiten in Vicat-Cement mit Garantie. Rinnen, Schalen, Monolythen, Wasserleitungen, Abflussröhren, Façaden, (1858) Anwurf, Pflaster, Abguss, Steinbettlager etc. etc.

Agentur in Zürich, Bahnhofstrasse 64.

Atelier und Entrepôt: Dammstrasse, Aussersihl.

Hausschwamm!

Sicheres Mittel gegen den Hausschwamm und Fäulniss der Eisenbahnschwellen und Fachwerksbauten, amtlich untersucht und bewährt befunden, versendet zollfrei (1845)

Otto Angern, Ingenieur.

St. Pauli, Hamburg.

Mannheimer Portland-Cementfabrik in Mannheim

empfiehlt ihr anerkannt gleichmässiges Fabricat, welches sich seit 1863 bei den verschiedenartigsten Verwendungen stets aufs Vortheilhafteste bewährt hat.

Die Fabrikanlagen gestatten die prompteste Ausführung selbst der grössten Aufträge. (1778)

Erfindungs-Patente

für alle Länder und deren Verwerthung, besorgt das mit dem „Arbeitgeber“ (gegr. 1856) verbundene Patentgeschäft von

(1789) WIRTH & Co. in Frankfurt a. M.